

Pentatonische Permutationen XIII Klanginstallation



© Marco Lösekrug

Am Pfingstmontag findet von 20-24 Uhr die nunmehr dreizehnte Fortsetzung der Klanginstallation algorithmischer Klaviermusik von Benjamin Heidersberger in der von Karl Friedrich Schinkel 1830 entworfenen St. Elisabeth-Kirche in Berlin-Mitte statt.

Es handelt sich dabei um eine Komposition, die mit dem Urknall vor 14 Milliarden begann, sich noch weitere 16 Billionen Jahre fortsetzt und jeden Moment der Zeit mit einer einzigartigen Tonfolge kennzeichnet. Diese entstehen durch die Phasenverschiebung primzahlenlanger pentatonischer Tonleitern. Nach der letzten Permutation wird die meditative Komposition beendet sein.

Die Klanginstallation kann von einem taschenbuchgrossen Player oder der Website <https://pentatonic-permutations.de> gespielt werden. Alle Player spielen den aktuellen Teil der Komposition synchron.

Eintritt frei.

Veranstalter: Benjamin Heidersberger in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth.

MONTAG
20.05.2024

20-24 Uhr

St. Elisabeth



Kultur Büro Elisabeth gGmbH
Invalidenstr. 4a
10115 Berlin
Tel 030 – 536 759 71
tickets@elisabeth.berlin
www.elisabeth.berlin

Gesellschafterin:
**Ev. Kirchengemeinde
am Weinberg**